



Liebe Eltern,

am heutigen Abend hat das Schulministerium die Schulleitungen informiert, dass das Land in Grund- und Förderschulen bereits ab dem kommenden Montag, den 10.Mai die Lollitests verbindlich einführt.

Da die Inzidenzen in Duisburg derzeit noch über 165 liegen, kommen die Lollitests vorerst bei den Kindern zum Einsatz, die in der Notbetreuung sind. Sobald Wechselunterricht möglich ist, werden dann alle Kinder mit einem Lollitest getestet.

Die Lollitests sind kindgerechter (werden teilweise in einzelnen Kommunen auch in Kindergärten eingesetzt) und sie sind viel aussagekräftiger. Es handelt sich um echte sogenannte PCR-Tests, die im Labor ausgewertet werden.

Ausführliche Informationen finden Sie auf der Homepage des Schulministeriums:
<http://www.schulministerium.nrw/lollitests>

Was heißt das konkret für die nächsten Tage für Kinder in der Notbetreuung?

Diese Woche werden wir noch am Dienstag und Donnerstag die Notbetreuungskinder mit einem Schnelltest in der Turnhalle wie in den vergangenen drei Wochen testen.

Ab nächster Woche werden die Tests montags und mittwochs vor 9 Uhr in den einzelnen Notbetreuungsgruppen unter Aufsicht des Personals durchgeführt. Die Kinder lutschen 30 Sekunden an einem Stäbchen. Die Stäbchen werden in einem Beutel gesammelt und ins Sekretariat gebracht. Es handelt sich um einen Gruppentest (Pool) an dem etwa 10 Kinder einer Gruppe teilnehmen.

Im Laufe des Vormittags werden die Tests vom Liefer- und Abholdienst des Labors abgeholt. Die Testergebnisse erhalten die Schulleitungen bis spätestens 6 Uhr morgens am darauffolgenden Tag. Da ich ohnehin in diesem Schuljahr in der Regel jeden Tag um 6.45 Uhr in der Schule bin, kann ich frühzeitig reagieren falls einmal ein Pooltest positiv ausfallen sollte.

Sollte dies im Ausnahmefall zutreffen, werden alle Eltern der entsprechenden Gruppe benachrichtigt. Die Kinder dieser Gruppe müssen dann alle einen Einzeltest machen, der vom Labor abgeholt und ausgewertet wird. Den Test erhalten die Eltern dann in Absprache möglichst zügig über die Schule. So lange nicht feststeht, welches Kind aus der Gruppe positiv ist, müssen alle Kinder der Gruppe vorerst für einen Tag zu Hause bleiben. Der beschriebene Fall ist aber in der Probephase mit etwa 30 Schulen, die in Köln stattgefunden hat, der absolute Ausnahmefall gewesen.

In der Regel kann man durch die Lollitest von einer sehr hohen Wahrscheinlichkeit ausgehen, dass kein Kind infiziert ist. Da zudem weiterhin das Personal sich 2mal in der Woche testet und in der Regel eine Erstimpfung hinter sich hat, kann man künftig von einer hohen Sicherheit an Grundschulen ausgehen.

Was heißt das für den Wechselunterricht?

Sollte kurz vor Pfingsten oder danach Wechselunterricht wieder möglich sein, dann muss dieser im tagweisen Wechsel stattfinden.

Das Schulministerium schreibt dann folgenden Wechselunterricht vor:

Ministerium für
Schule und Bildung
des Landes Nordrhein-Westfalen 

Einheitlicher, NRW-weiter täglicher Wechselunterricht notwendig — Tests am Mo & Mi sowie Di & Do optimieren Zeit bis zur Nachtestung



Voraussetzung für den optimalen Testzeitraum, Testablauf und Logistik ist einheitlicher, NRW-weiter täglicher Wechselunterricht

2-wöchentlicher Turnus im Wechselunterricht: Mo, Mi, Fr oder Di, Do Schule

Pool 1': 2-wöchentl. Wechsel der Schultage

	Mo	Di	Mi	Do	Fr
Woche 1	✓		✓		✓
Woche 2		✓		✓	

Pool 2': 2-wöchentl. Wechsel der Schultage

	Mo	Di	Mi	Do	Fr
Woche 1		✓		✓	
Woche 2	✓		✓		✓



Testung an Montag & Mittwoch sowie Dienstag & Donnerstag optimieren den Zeitraum zur Nachtestung (d.h. keine Nachtestung am Wochenende erforderlich)

1. Pool entspricht Halbklassse ✓ Präsenzunterricht ✓ Testtag 9

Alle Kinder, die zusätzlich zum Wechselunterricht zwingend wegen der Berufstätigkeit der Eltern eine Notbetreuung benötigen, werden der Gruppe 1 (bisher Schicht 1) zugeordnet.

Die Gruppe 1 hätte dann wie oben im Bild gezeigt Mo, Mi, Fr und in der Folgewoche Di und Do Unterricht. (immer von 8.00 Uhr bis 11.40 Uhr in den Klassen 1 und 2 sowie von 8.00 Uhr bis 12.40 Uhr für die Klassen 3 und 4)

Die Gruppe 2 hätte dann wie oben im Bild gezeigt Di, Do und in der Folgewoche Mo, Mi und Fr Unterricht. (immer von 8.00 Uhr bis 11.40 Uhr in den Klassen 1 und 2 sowie von 8.00 Uhr bis 12.40 Uhr für die Klassen 3 und 4)

Mit freundlichen Grüßen

Peter Steuwer